

TEILNAHMEGEBÜHR

175 EUR für Studierende

350 EUR für Ärzte und andere Berufstätige

Darin enthalten sind die Kosten für das Seminar sowie für Übernachtung (im Mehrbettzimmer mit Etagendusche) und Verpflegung (Vollpension, vegetarische Speisen aus überwiegend kontrolliert biologischem Anbau). Einzelzimmer und/oder Zimmer mit eigenem Bad sind mit Aufpreis buchbar. Auch beim Essen können Sonderwünsche berücksichtigt werden.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über ein digitales **Anmeldeformular**.

Dieses und die detaillierte Preisliste erhaltet Ihr, wenn Ihr eine kurze E-Mail mit Betreff Frühjahrsseminar (FJS) an info@globulista.de sendet.

Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2012.

Bitte meldet Euch frühzeitig an, da das unsere Planung sehr erleichtert. Die Anmeldung gilt als bestätigt, wenn der Teilnahmebeitrag auf dem im Anmeldeformular genannten Konto eingegangen ist.

Vor dem Seminar erhaltet Ihr eine weitere E-Mail mit Details und der Teilnehmerliste zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Bei Fragen könnt Ihr Euch jederzeit per E-Mail oder auch telefonisch an uns wenden!

info@globulista.de

0351-3128060



Globulista
Bildungsinitiative Homöopathie e.V.



Ebenso stehen Euch die Sprecher des **Wilseder Forums**, einem deutschlandweiten Netzwerk homöopathie-interessierter Studenten, für alle Auskünfte zum Thema Homöopathie und Medizinstudium zur Verfügung:

www.wilseder-forum.de

Frühjahrsseminar 2012

zum Thema

Tod und Sterben

Die homöopathische Begleitung am Lebensende

vom 16. bis 21. März 2012

auf der Katlenburg in Katlenburg-Lindau



DAS SEMINAR

Das Frühjahrsseminar hat sich aus der Initiative von Studenten heraus entwickelt und trägt dem Wunsch nach einer intensiven und gerade für Studenten finanziell erschwinglichen Fortbildungsmöglichkeit Rechnung. Es bietet Anfängern als auch Fortgeschrittenen die Möglichkeit, sich in einer sehr angenehmen und persönlichen Atmosphäre mit der Homöopathie zu beschäftigen.

Für die ärztlichen Teilnehmer werden Fortbildungspunkte (Kategorie H) bei der LÄK Niedersachsen beantragt. Die Anerkennung als Fallseminar für das Homöopathie-Diplom beim Deutschen Zentralverein homöopathischer Ärzte wird angestrebt.

DIE REFERENTINNEN

Das Seminar wird seit vielen Jahren von ORTRUD LINDEMANN geleitet, die in Barcelona praktiziert. Unterstützt wird sie diesmal von RESIE MOONEN, die in Belgien und den Niederlanden tätig ist. Beide sind homöopathische Ärztinnen mit sehr reichem Erfahrungsschatz, großer Lebendigkeit und viel Einfühlungsvermögen. Sie beschäftigen sich schon längere Zeit mit der homöopathischen Sterbegleitung. So werden sie Fälle vorstellen, gemeinsam mit den Teilnehmern die passenden Arzneien suchen, Arzneimittel lehren als auch versuchen, den Sterbeprozess in seiner Ganzheit begreifbar zu machen.

Parallel zu den Fallvorstellungen wird mit einem der gängigen Repertorisierungsprogramme mitrepertoriert werden, um allen gerecht zu werden, die (noch) kein Repertorium besitzen bzw. den Umgang mit diesem Werkzeug weiter verbessern wollen.

DIE TEILNEHMER

Wir erwarten etwa 60 Menschen aus ganz Deutschland: Studenten, Ärzte und Interessierte aus anderen Berufsgruppen. Auch Kinder und Familienangehörige sind gern gesehen, zumal das große Burggelände ausreichend Platz und Erholung bietet.

WEITERE HÖHEPUNKTE

Workshops von Teilnehmern für Teilnehmer zu ergänzenden ganzheitlichen Ansätzen

Viele der teilnehmenden Ärzte, Studenten ... haben auch Kenntnisse in anderen Therapiemethoden, die die Homöopathie ergänzen und das diesmalige Hauptthema, „Tod und Sterben“, zusätzlich aus anderen Blickwinkeln heraus beleuchten können. Damit alle von dieser Fülle an Wissen profitieren können, wird es auf dem Frühjahrsseminar Zeit für Workshops und Austausch geben.

Der „Bunte Abend“, Filme, Diskussionen, Musik und Tanz, Spaziergänge . . .

Bitte bringt Eure Ideen, Instrumente, CDs etc. mit!

DER ORT

Zum zweiten Mal findet das Seminar auf der Burg Katlenburg statt, einer ehemaligen Burg- und Klosteranlage im westlichen Harzvorland, die auch als „Bücherburg“ bekannt ist.

Fotos und weitere Informationen zu diesem geschichtsträchtigen Ort findet Ihr unter www.katlenburg.de bzw. www.buecherburg.de.

Die Burg ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Vom Bahnhof Katlenburg sind es etwa 15 Minuten zu Fuß bis auf den Burgberg.

AN- UND ABREISE

Anreise am Freitag, den **16. März 2012** gegen **18.00 Uhr** zum gemeinsamen Abendbrot

Abreise am Mittwoch, den **21. März 2012** ca. **14.00 Uhr**, nach dem Mittagessen

Wir freuen uns auf Euer Kommen und danken all unseren Spendern dafür, dass sie die ermäßigten Preise für Studenten ermöglicht haben.